

---

**1342/A(E) XXV. GP**

---

**Eingebracht am 23.09.2015**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ENTSCHLIESSUNGSANTRAG**

der Abgeordneten Petra Steger  
und weiterer Abgeordneter

### **betreffend Schaffung einer Sportstätten-Koordinierungsstelle**

Erfolge im Sport und das Vorhandensein von geeigneten Sportstätten sind meist eng miteinander verbunden. Vor allem im Spitzen- und Leistungssport sind die geforderten Spitzenleistungen nur dann denkbar, wenn das entsprechende Umfeld passt. Trotz eines aufgeblähten Systems, bestehend aus Dach- und Fachverbände, BSO, etc., ist es für Verein und Sportler teils unmöglich, geeignete und vor allem leistbare Sportstätten zu finden. Die Erfahrung hat auch gezeigt, dass es immer wieder zu Schwierigkeiten kommt, was die Terminkoordination zwischen Vereinen bzw. Sportlern mit den jeweiligen Sportstätten anbelangt. Die vorhandene Sportinfrastruktur bleibt daher des Öfteren ungenutzt. Eine Sportstätten-Koordinierungsstelle würde den Sportlern und Vereinen eine notwendige Hilfestellung bieten und die Suche nach einer geeigneten Sportstätte für alle Beteiligten vereinfachen. Die komplette Koordination könnte man somit in einer zentralen Stelle, nämlich der Sportstätten-Koordinierungsstelle, bündeln. Es sollte angedacht werden, dass die Sportstätten-Koordinierungsstelle den Vereinen bzw. Sportlern so lange bei der Suche nach einer geeigneten Sportstätte behilflich ist, bis diese gefunden werden konnte.

Für das Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport hätte eine Koordinierungsstelle den Vorteil, dass es sofort und unbürokratisch Informationen darüber bekommt, ob bzw. an welchen Orten Bedarf an (neuen) Sportstätten besteht. Wünsche, Anregungen und Beschwerden von Vereinen und Sportlern über die nicht vorhandenen, überbelegten oder ungeeigneten Sportstätten würden somit in einer zentralen Stelle zusammenlaufen. Die daraus gewonnenen Informationen könnten künftig in die Planung/Evaluierung von neuen Sportstätten fließen. Auch der „Sportstätten-Masterplan“ könnte dadurch aufgewertet und mit neuen Daten versorgt werden.

Der Sportstättenbau bzw. -ausbau und dessen Planung ist eine der wesentlichsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Sportpolitik.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung und insbesondere der Bundesminister für Landesverteidigung und Sport werden aufgefordert, dem Nationalrat eine Regierungsvorlage zuzuleiten, welche vorsieht, dass eine Sportstätten-Koordinierungsstelle geschaffen wird, welche im Sportministerium angesiedelt ist und diesem untersteht. Die Sportstätten-Koordinierungsstelle soll Vereine, Sportler und Verbände die notwendige Hilfestelle gewährleisten, um geeignete Sportstätten für Wettkämpfe oder Trainingseinheiten zu finden. Das Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport erhält außerdem so von der Sportstätten-Koordinierungsstelle Informationen, welche für den Bau bzw. Ausbau von Sportstätten von Nutzen sein könnten.

*In formeller Hinsicht wird um Zuweisung an den Ausschuss für Sportangelegenheiten ersucht.*